

# Schwanger

Beitrag von „Kreidestift“ vom 6. August 2020 09:31

## [Zitat von Linneae](#)

Liebe [Kreidestift](#) ,

ich verstehe deine Gedanken komplett. Aber denke jetzt an dich und dein Kind. Versuche es doch Mal mit dem Online-Unterricht, d.h. ja nicht, dass du die komplette Stunde was Vortragen musst. Du kannst selbst eine Einführung machen, ein Video zeigen lassen ... Die SuS können doch auch einen Großteil der Stunde an Aufgaben arbeiten und haben sie Fragen, können sie sich vielleicht vorne mit dir "verbinden" (das würde dich entlasten). Ich glaube schon, dass man gangbare Settings finden kann...

Und abzuwarten ist auch, ob sie genug Vertretungen für dieses Setting haben, die Technik immer so zuverlässig klappt und ob das auf "Dauer" ein gutes System für alle ist...

Ich würde jetzt nicht "einknicken" und doch zum Präsenzunterricht gehen...

Es kann doch auch gut sein, dass wenn du dich in der Schule infizierst, die Infektionsketten gar nicht nachvollziehbar ist... Dann wird dir sogar der "schulische Einsatz genommen"... (Nicht, dass das dann dein größtes Problem wäre)...

Das sind meine Gedanken dazu. Ich hoffe, es ist nicht zu übergriffig...

Alles anzeigen

Danke für deine ausführliche Antwort 😊 Ich verstehe, was und wie du es meinst. Meine Sorge ist auch letztlich, dass ich den SuS im Fernunterricht überhaupt nicht gerecht werden kann.

Dabei denke ich v.a. an meinen LK. Der Kurs hat im letzten Schuljahr in der Q1 bereits fast ein halbes Jahr nur Lernen auf Distanz gemacht. Und nun wäre das in der Q2 bis Dezember wieder kein regulärer Unterricht. Und dann bin ich wenige Monate vor dem Abitur auch noch ganz aus dem LK wegen des Mutterschutzes raus und es gibt oben drauf noch einen Lehrerwechsel 😞

Ich habe nun morgen einen Termin bei meiner Hausärztin. Mal sehen, was sie zu dem Ganzen sagt. Es ist ja auch gar nicht klar, ob sich ein Beschäftigungsverbot für den Präsenzunterricht durchsetzen lässt. Wie andere das hier schon geschrieben haben, ist das ja eigentlich Sache des Betriebsarztes. Fühle mich wirklich im Stich gelassen.